

Agenda

Nidwalden, 23. Juni

Buochs

Buochser Summerfäscht: Ein kostenloser Anlass für die lokale und regionale Bevölkerung aller Altersgruppen. Im Vordergrund steht Qualität vor Quantität, Seebuchtplatz, 11.00–3.00

Ennetbürgen

Jubiläumskonzert «Operettenzauber»: 20-Jahr-Jubiläum Seebuchtchor Buochs-Ennetbürgen mit Liedern und Potpourris aus der Operettenwelt. Leitung: Ruth Würsch; Eintritt: Fr. 20.–/10.–, Gemeindefaal, 20.00–22.00

Niederrickenbach

13. Schweizer Wandernacht: Treffpunkt 18.00 Uhr Talstation LDN, Wanderroute: Maria Rickenbach - Steinrütli - Hermisegg - Hüethütte - Morschfeld - Bärenfallen - Ahorn - Steinrütli, 18.30

Stans

Tag der offenen Tür: der Stiftung Weidli Stans, Weidlistrasse 4, 9.30–17.00

Stansstad

Parlez dui italiano?: Akkordeonkonzert mit Handorgelclub Obbürgen und Akkordeonorchester Peter Frey, Reinach. Inklusiv Apéro-Buffer. Gemeindefaal, 19.00

Wolfschiesen

Vollmondwanderung Oberalp-Gummen-Wirzwei-Stans: Kosten Fr. 50.– inkl. Seilbahnen, Essen. Anm. bei Wanderleiter T. Jodar, 079 621 45 95 oder t.jodar@bluewin.ch. Infos: nw-wanderwege.ch

Obwalden, 23. Juni

Alpnach

Alpmesse auf Ämsigenalp: Alpgottesdienst, 10.00–11.00

Kerns

Gadäfascht Kerns: Dorf, 20.00

Melchsee-Frutt

Besuch der Jung-Bartgeier: Expedition zu den frisch ausgewilderten Jung-Bartgeiern (Wanderzeit ca. 3,5 Std.), Anmeldung: wwf-zentral.ch, Tel. 041 417 07 25, Talstation Stöckalp, 9.45–16.00

Nidwalden, 24. Juni

Stans

Musik im Gottesdienst: Missa brevis in G, K 49 von Mozart. Gemischter Chor Stans und Solisten. Stephan Britt, Leitung, Pfarrkirche, 10.30–11.30

Obwalden, 24. Juni

Alpnach

Meisterkonzerte Alpnach: Rachmaninov pur: Die Starpianistin Katie Mahan und der Cellist Fjodor Elesin spielen die Cellosonate von Sergei Rachmaninov. VVK: www.ticketino.com, Pfarrkirche St. Maria Magdalena, Brünigstr. 23, 19.00 **Schwandmesse auf Lütholdsmatt:** mit musikalischer Unterhaltung, Meisi, 11.00

Sarnen

Von Schätzen und Schätzchen: Familiennachmittag zum Johannistag. Sagen und Volksglauben rund um den Johannistag zur vollen Stunde, Atelier mit Kräutern und Kindergeschichte, Historisches Museum Obwalden, 14.00–17.00

Rechtzeitig einladen

Wenn Sie einen Anlass organisieren, über den es sich zu berichten lohnt, bitten wir Sie, uns rechtzeitig einladen. Im Idealfall ist das mindestens sieben bis zehn Tage vorher. Das erhöht Ihre Chance, dass wir jemanden delegieren können. Bitte schicken Sie Ihre Einladungen immer an die Redaktion.

Ein Dach für die Religionen

Nidwalden Eine Plattform für besseres Verständnis und gemeinsames Unterwegssein: Der neue Verein Religionen im Dialog ist das neue Dach der Nidwaldner Woche der Religionen.

Im zehnten Jahr der Woche der Religionen Nidwalden wird die bisher lose Organisation von freiwillig wirkenden Nidwaldnerinnen und Nidwaldnern unter das Dach des Vereins Religionen im Dialog gestellt. Das bestehende Organisationskomitee, das jeweils im November die schweizweit bekannte Woche der Religionen auch in Nidwalden durchführt, stand Anfang Juni im Oeki Stansstad Patin und Pate für die Vereinsgründung.

Die Gründungsmitglieder wählten Anwalt Bruno Poli zum Präsidenten, Theologe Pius Blättler zum Vizepräsidenten und Sekretär sowie Finanzspezialistin Nicole Rüger zum Vorstandsmitglied mit Ressort Finanzen. Der Nidwaldner Landrat Andreas Gander-Brem und die Stanser Gemeinderätin Sarah Odermatt wurden als Revisoren gewählt. Der neu gewählte Vorstand setzte per sofort das Ressort Woche

der Religionen Nidwalden ein, das sich eigenständig organisiert und vom 5. bis 10. November drei Veranstaltungen zum Thema «Göttliche Töne» durchführen wird. Der Verein ist zudem offen für neue regionale Kooperationen aller Religionen, die den gleichen oder ähnlichen Zweck verfolgen, wie es in einer Mitteilung heisst.

Unterstützt von der Kirche

Viele der rund 30 der Einladung gefolgt Interessierten wurden zusammen mit dem Team der Woche der Religionen Nidwalden sogleich Gründungsmitglieder. Natürliche Personen bezahlten 20 Franken pro Jahr, juristische Personen wie Firmen oder Institutionen 50 Franken pro Jahr. Zudem konnten im Vorfeld der Gründungsversammlung Leistungsvereinbarungen mit der Katholischen Landeskirche Nid-

walden und der Evangelisch-Reformierten Kirche Nidwalden auf den Weg gebracht werden.

Diese hatten in den vergangenen zehn Jahren die Woche der Religionen Nidwalden immer mit einer Defizitgarantie unterstützt. Nun sollen fixe jährliche Beiträge folgen, damit der neue Verein dem operativen Ressort eine solide Basis zur Planung der Woche der Religionen Nidwalden bieten kann.

Die Woche entsprang vor über zehn Jahren einer Idee und Arbeit von Esther Hug zu «Weltreligionen im Dialog». Die heutige Vizepräsidentin der Evangelisch-Reformierten Kirche Nidwalden ist eine der treibenden Kräfte im Team, das sich zusammensetzt aus Christian Schweizer, Sekretär Verein Kapuzinerkirche Stans, Markus Elsener, Jugendseelsorger und Gemeinderat Stans, Silke Petermann-von Grünigen, Pfarrerin, Dominik

Flüeler, Pfarrer, Thomas Vaszary, Journalist, Daniela Bühlmann, Religionspädagogin, Anette Lippeck, Psychologin, und Pius Blättler, Theologe.

Musikalischer Dialog der speziellen Art

Anfang November 2018 will das Team mit «Göttliche Töne» einen musikalischen Dialog der speziellen Art in Gang bringen. «Ein grosser Publikumsanlass wird an der ersten Generalversammlung des neuen Vereins vom 15. Mai 2019 den Dialog zwischen den Religionen und den darin verbundenen Menschen weiterführen», wird Vereinspräsident Bruno Poli in der Mitteilung zitiert. (pd/red)

Hinweis

Nidwaldner Woche der Religionen mit «Göttliche Töne» vom 5. bis 10. November. Weitere Informationen: www.religionen-im-dialog.ch



Singend wurde der Verein Religionen im Dialog gegründet.

Bild: PD

«Anlässe über das Wochenende hinaus»

NIDWALDEN

Ausstellungen

Stans: Winkelriedhaus, Leonard von Matt «Fotografien 1936-1946», bis 14. 10., Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Stans: Winkelriedhaus, Sammlung von Kunstwerken aus der Zentralschweiz. Votivkunst, Klosterarbeiten, Porträt-, Historien- und Landschaftsmalereien, bis 3. 3. 2019. Madonna und Maria – Reprise, jeweils ein Werk aus der Sammlung der Frey-Näpfli-Stiftung ist einem Sammlungsstück aus dem Nidwaldner Museum gegenübergestellt, bis 10.3.19. Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Stans: Salzmagazin, «Luft Seil Bahn Glück – Ausstellungstrilogie in Films, Stans und Zürich», im weiteren «mutig, trotzig, selbstbestimmt – Nidwaldens Weg in die Moderne», bis 28. 10. Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Stans: Kapuzinerkirche, Adrian Gander/Nabil Yammine, bis 6. 7., Sa/So 13.30–16.30

Ennetbürgen: Hangar beim Nidair, Skulpturenpark 18/19, mit neuen Arbeiten von Christine Bänninger, Peti Wiskemann, Rochus Lussi, Otto Müller, Andi Rieser und Henri Spaeti, der Park ist jederzeit zugänglich

Stansstad: Sust, Abschlussausstellung HSLU Master Kunst, bis 30. 6., Mo–Fr 14.00–20.00, Sa/So 11.00–20.00

Stansstad: Museum Festung Fügen, Kehrsitenstrasse, bis 28. 10., Sa/So 11.00–17.00, jeden 1. Sonntag im Monat öffentliche Führung um 11.00

Diverses

Stans: Berufsinformationszentrum, Dienstag–Freitag 13.30–17.30, vor Feiertag bis 16.30

Stans: Kantonsbibliothek, Dienstag–Freitag 14.00–18.00, Samstag 9.00–13.00

Beckenried: Minigolf, Oelweg 4, Frühjahrs-Öffnungszeiten bis 6. 7.,

Mi/Sa/So, 13.30–18.00, bei unsicherem Wetter, Tel. 079 339 36 59

Stans: Wochenmarkt, bis 27. 10., jeweils samstags, 7.30–12.00

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 610 81 61; Kantonsspital: 041 618 18 18. Polizei: 041 618 44 66

OBWALDEN

Ausstellungen

Engelberg: Talmuseum, Malerisch – Obwaldner Landschaften, 17. und 18. Jh. bis in die Gegenwart, bis 26. 8., Claudia Vogel (anwesend am 22. und 29. 6., 4. und 27. 7., 8. und 10. 8.) und Moritz Hossli erweitern die Ausstellung, Mi–So 14.00–18.00. **Sarnen:** Galerie Hofmatt, Rütlistrasse 23, Panorama, Judith Albert, mixed Media, Franz Bucher, Bilder, Xaver Imfeld, Relief, bis 1. 7., Sa–So 14.00–17.00

Sarnen: Historisches Museum Obwalden, Sonderausstellung Geisterspuk-Liebeszauber-Wunderglaube und Bilder zu Obwaldner Sagen, Matura-Arbeit von Pascal Odermatt, bis 30. 11., Mi–So 14.00–17.00

Diverses

Sarnen: BIZ, Brünigstrasse 178, bis 6. 7., jeweils Mi 13.30–18.00

Sarnen: Kantonsbibliothek, Grundacherhaus, Mo/Di/Fr 14.00–18.00, Mi 13.30–19.00, Sa 9.30–12.00

Sarnen: Minigolf, Seefeld, bis Ende Okt., Mo–Fr 14.00–22.00, Sa 13.00–22.00, Sonn- und Feiertage 11.00–22.00, bei unsicherem Wetter, Tel. 079 569 90 24

Sarnen: Wochenmarkt, bis 27. 10., jeweils samstags, 8.00–12.00

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 660 33 77; Kantonsspital: 041 666 44 22. Polizei: 041 666 65 00

Demnächst

Zweiter Kinder-Freizeit-Event in der Badi

Nidwalden/Kriens Der Verein Zentralkids aus Nidwalden organisiert **morgen Sonntag, 24. Juni**, zwischen 10.30 und 13.30 Uhr den zweiten Kinder-Freizeit-Event in der Badi Kriens. Familien können an 14 Stationen spielen, lernen und sich bewegen, für jede erledigte Aufgabe gibt es einen Stempel. Die Station für Wassersicherheit schult richtiges Verhalten bei einem Sturz ins Wasser, die Samariter informieren über das korrekte Handeln bei Notfällen. Verschiedene Bewegungsstationen vermitteln Balance und Emotion. Kostenlose Teilnahme auch am zweiten Durchführungstag, am **Sonntag, 12. August**. Weitere Infos unter www.zentralkids.com oder Ariane Nickelt, Telefon 041 530 15 28.

Familiennachmittag zum Johannistag

Sarnen Der sagenhafte Familiennachmittag findet **morgen Sonntag, 24. Juni**, von 14 bis 17 Uhr im Historischen Museum Obwalden statt. Der Johannistag ist einer der wichtigsten magischen Tage des Jahres zum Erwerben von Reichtum und Liebe. Jeweils zur vollen Stunde gibt es Sagen zum Volksglauben. Eine grosse Rolle spielen dabei die Johanniskräuter, dazu werden Rezepte ausprobiert. Jeweils zur halben Stunde sind die Kleinen mit einer Geschichte an der Reihe. Wer sich traut, darf in die dunkle Höhle sitzen. Der Anlass gehört zum Rahmenprogramm der Sonderausstellung «Geisterspuk – Liebeszauber – Wunderglaube», bis 30. November, jeweils Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Reptilien im Kanton Nidwalden

Stans Am **Montag, 25. Juni**, findet in Stans im Dachstock der Stiftung Höfli (Nebeneingang zum Restaurant Höfli), beim Literaturhaus Zentralschweiz, Alter Postplatz 3, ein Referat mit Andi Meyer und Manuel Lingg zu den Reptilien in Nidwalden statt. Als wichtigste Gebiete für Reptilien im Kanton Nidwalden haben sich der Bürgenberg (die südexponierten Bereiche), das Gnappried, der Gewässerraum der Engbergeraas und der Lopper-Südhang herausgestellt. Das Wissen über die Verbreitung der einzelnen Arten konnte deutlich konkretisiert werden. Beginn ist um 19.30 Uhr, Ende des Anlasses um 21 Uhr.

Saisonschluss Literaturhaus Zentralschweiz

Stans Am **Mittwoch, 27. Juni**, um 19.45 Uhr wird zum Saisonabschluss im Literaturhaus Zentralschweiz «Melinda Nadj Abonji, Balts Nill, Mich Gerber – Schildkrötensoldat», eine musikalische Literaturperformance gespielt. Eintritt 25 Franken/ermässigt 22 Franken. Reservation: www.lit-z.ch, info@lit-z.ch oder Telefon 041 610 03 65.

Nidwaldner Obwaldner Zeitung

Herausgeber: Luzerner Zeitung AG, Malihofstrasse 76, Luzern, Telefon 041 429 52 52.

Verlag: Jürg Weber, Geschäftsleiter; Bettina Schibli, Lese- und Werbermarkt; Stefan Bai, Werbermarkt.

Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mayronbaldegg@mvb-bieri.ch.

Publizistische Leitung: Pascal Hollenstein (pho).

Redaktion Nidwaldner Zeitung/Obwaldner Zeitung (145. Jahrgang Nidwaldner Volksblatt, 32. Jahrgang Nidwaldner Tagblatt): Markus von Rotz (mv, Redaktionsleiter); Oliver Mattmann (om, Stv. Redaktionsleiter); Philipp Unterschütz (ump, Leiter Büro Sarnen); Franziska Herger (fhe); Matthias Stadler (mst); Martin Uebelhart (mu); Matthias Piazza (map, red. Mitarbeiter).

Chefredaktion: Chefredaktor: Jérôme Martinu (jem). Stv. Chefredaktoren: Dominik Buholzer (bu, Leiter Zentralschweiz

am Sonntag); Roman Schenkel (rom, Leiter überregionale Ressorts); Flurina Valsecchi (flu, Leiterin regionale Ressorts).

Redaktionsleitung: Cyril Aregger (ca, Leiter Sport); Robert Bachmann (bac, Leiter Online); Balz Bruder (bbr, Blattmacher/Autor); Sven Gallinelli (sg, Leiter Gestaltung); Christian Peter Meier (cpm, Leiter Reportage); Lukas Nussbaumer (nus, stv. Leiter Regionale); Arno Renggli (are, Leiter Gesellschaft und Kultur); Harry Ziegler (Chefredaktor Zuger Zeitung).

Ressortleiter: Alexander von Däniken (avd, Leiter Kanton); Kari Kälin (ka, Leiter Politik); Robert Knobel (rk, Leiter Stadt/

Region); René Leupi (le, Sportjournal); Hans Graber (hag, Leiter Leben); Regina Grüter (reg, Apéro/Kino); Lene Horn (lh, Foto/Bild).

Adresse Nidwaldner Zeitung: Obere Spichermatt 12, Postfach 748, 6371 Stans. Redaktion: Telefon 041 618 62 70, E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch. Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch

Adresse Obwaldner Zeitung: Brünigstrasse 118, Postfach 1553, 6061 Sarnen. Redaktion: Telefon 041 662 90 70,

E-Mail: redaktion@obwaldnerzeitung.ch. Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Billettkauf: Telefon 041 618 62 70.

Abonnemente und Zustelldienste: Telefon 041 429 53 53, Fax 041 429 53 83, E-Mail: leserservice@lzmedi.ch

Anzeigenerwerb: NZZ Media Solutions AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate@lzmedi.ch.

Technische Herstellung: LZ Print/Luzerner Zeitung AG,

Malihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 44.– pro Monat oder Fr. 488.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 15.– pro Monat oder Fr. 150.– pro Jahr (inkl. MWST).

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.